



# SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

## REISEBESCHREIBUNG

Schottland und die Westküste

12. - 22. Juni 2025

Von der Isle of Mull im Süden, via Isle of Skye zu den Inseln der äusseren Hebriden - Lewis und Harris führt die Reise entlang der Westküste. Eine abwechslungsreiche Reise für Naturliebhaber, Entdecker und Schottland Begeisterte.

**12. Juni :** Eigene Anreise nach Edinburgh oder Glasgow. Nach der Ankunft werden Sie von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung empfangen und gemeinsam fahren Sie ins Zentrum von Glasgow. Hier haben wir für die kommende Nacht Zimmer in einem **3\* Hotel** in der City, incl. Frühstück und Abendessen ausgesucht.

Das ausgesuchte Hotel begrüßt Sie neben dem Hauptbahnhof und nur wenige Minuten vom George Square und der berühmten Einkaufsstraße Buchanan Street entfernt. Jedes Zimmer des Hotels verfügt über einen Schreibtisch, Flachbild TV und Safe, sowie ein eigenes Bad mit einer Dusche, einem Haartrockner und kostenlosen Pflegeprodukten. In der Lounge mit entspannter Atmosphäre genießen Sie frischen Kaffee, Cocktails und Toasts. WLAN nutzen Sie in sämtlichen Bereichen des Hotels kostenfrei.

**Glasgow** ist mit 580.690 Einwohnern die größte Stadt Schottlands und die drittgrößte Stadt des Vereinigten Königreichs. Die Stadt liegt am Fluss Clyde. Im Gegensatz zur schottischen Hauptstadt Edinburgh gilt Glasgow als „Arbeiterstadt“. Sie besitzt eine Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert, sowie vier Universitäten (Universität Glasgow, Universität Strathclyde, Glasgow Caledonian University und die University of the West of Scotland), die Glasgow School of Art und die Royal Scottish Academy of Music and Drama.

Seit Jahrtausenden besiedeln Menschen Glasgow, wobei der Clyde eine optimale Gelegenheit zum Fischfang bot. Um 80 n. Chr. besiedelten Römer den Ort, der damals Cathures hieß. Um 140 n.Chr. errichteten die Römer den Antoniuswall, dessen Reste heute noch zu sehen sind, um das römische Britannien vom Keltischen und Piktischen Caledonia zu trennen.

Durch den Schiffsverkehr über den Clyde wurde Glasgow zu einem idealen Handelszentrum von Tabak und Zucker. Da zudem ein Überfluss an Kohle und Eisen aus Lanarkshire bestand, wurde Glasgow eine Industriestadt und durch die industrielle Revolution zu einer der reichsten Städte der damaligen Welt. Die Stadt blieb weitgehend von Adeligen verschont, so dass man hier keine Schlösser oder Burgen antrifft.

Spätestens beim ersten gemeinsamen Abendessen lernen Sie auch die anderen ReisetilnehmerInnen kennen.

**13. Juni :** Nach dem Frühstück verlassen Sie Glasgow und fahren nach Oban. **Oban** ist eine kleine Stadt mit ca. 8.000 Einwohnern um einen natürlichen Hafen herum gebaut. Ein wunderschöner Blick auf die Inseln Mull und Kerra lohnen allein schon den Aufenthalt. Auch der Sandstrand, genannt Ganavan Sand, ist nur eine Meile vom Zentrum entfernt und lädt ebenso ein, wie ein Besuch von Dunollie Castle. Hier haben wir Zimmer in einem **3\* Hotel** für die kommenden beiden Nächte, wieder incl. Frühstück und Abendessen gebucht.

Im Herzen von Oban und in unmittelbarer Nähe der Strandpromenade begrüßt Sie das ausgesuchte Hotel. Alle Zimmer verfügen über Flachbild-TV, iPod-Dockingstation, Tee- und Kaffeezubereiter sowie kostenfreiem WLAN. Ein reichhaltiges full scottish breakfast lässt Sie den Tag entspannt beginnen.

**14. Juni :** Starten Sie am Vormittag einen Tagesausflug zur **Isle of Mull** und **Iona**. Von **Oban** aus setzen Sie mit der Fähre nach Craignure zur Isle of Mull über.

Die Isle of Mull, im gälischen auch `runder Hügel`, ist die Insel der Adler, der Hirsche, der Robben und Delfine.

Die Isle of Mull verzaubert Schottland-Urlauber mit einer Artenvielfalt an Wildtieren. Zum Beispiel findet man auf ihr 250 verschiedene Vogelarten. Darunter sehr beeindruckende Exemplare wie Steinadler (dort heißen sie "Golden Eagle"), Seeadler und Bussarde. Vor den Küsten gibt es Wale, Otter und Robben.



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Die Hauptstadt **Tobermory** war ursprünglich eine Gründung der Fischereigesellschaft und damit war sie Auffangbecken für viele Bauern die vertrieben wurden.

Und die kanadische Stadt Calgary bezog ihren Namen von einer Bucht auf der Isle of Mull - die (unfreiwilligen) Auswanderer von Mull hatten damit an ihre alte Heimat erinnern wollen. Rund 3.000 Menschen leben heute noch auf der Insel. Ein Großteil davon natürlich in Tobermory, der einzigen größeren Siedlung auf der Insel.

Machen Sie einen Abstecher zur Insel Iona, die Sie nach einer 5-minütigen Überfahrt von Mull aus mit der Personenfähre erreichen. Die Isle of Iona gilt als ein spirituelles Zentrum Schottlands als der Ort, von dem sich das Christentum in die Highlands verbreitet hat. Die kleine Insel Iona ist geographisch nicht mehr als ein Anhängsel von Mull. Und doch so viel wichtiger :

Smaragdgrün liegt das Eiland auf türkisblauer See während sich die kleine Fähre dem Anlegesteg des verschlafenen Dorfes von Iona nähert. Weißer Sandstrand säumt die Ufer. Drüben angekommen stört kein Motorenlärm mehr, Autos sind auf Iona rar. Nur wenige Anwohner nehmen ihr Fahrzeug mit. Iona ist natürlich zum einen ein spirituelles Zentrum der schottischen Christen, zum anderen kann man hier auch viele Vogelarten beobachten : Falken, Papageientaucher, Raubmöwen und mehr. Zu fast jeder Jahreszeit blühen hier Wildblumen.

Ein Spaziergang lohnt sich - und dauert nicht lange. Denn Iona ist nicht einmal sechs Kilometer lang und misst an der breitesten Stelle nur zweieinhalb Kilometer. Eine Besonderheit der Klosteranlage sind die beiden alten Keltenkreuze. Das Kreuz von St. John, dem heiligen Johannes, ist komplett und reich verziert. Es gehört zu den schönsten Keltenkreuzen in Schottland. Unscheinbarer ist das Kreuz von St. Martin. Es steht wenige Meter entfernt und sieht unvollständig aus, denn es fehlen die Seitenarme.

Am späten Nachmittag setzen Sie wieder über nach Oban und mit einem gemeinsamen Abendessen geht der Tag zu Ende.

**15. Juni :** Nach einer Fahrt durch **Glen Coe**, ein Tal das durch das Massaker der Campbells an Ihren Urfeinden, den Mitgliedern des Clan Macdonald traurige Berühmtheit erlangt hat, erreichen Sie am Nachmittag **Fort William**.

Am Ufer des Loch Linnhe ist **Fort William** mit etwa 5.000 Einwohnern die größte Stadt der westlichen schottischen Highlands. Durch die Nähe zum Ben Nevis, dem höchsten Berg Großbritanniens, ist Fort William eine quirlige Stadt mit Einkaufsstraße, kleinen Läden, aber auch den unterschiedlichsten Pubs.

Hier haben wir am Rande der Stadt Zimmer in einem **3\* Hotel**, incl. Frühstück und Abendessen für die kommende Nacht ausgesucht.

Eine malerische Aussicht über die atemberaubenden Highlands mit Blick auf Loch Linnhe bietet dieses Hotel. Freuen Sie sich außerdem auf ein Restaurant mit typischen Gerichten aus den Highlands. Die Unterkunft liegt nur fünf Fahrminuten von Fort William entfernt. Lassen Sie sich im Speisesaal ein frisch zubereitetes schottisches Frühstück schmecken. Zum Abendessen werden Gerichte aus der Region serviert. Die Loungebar bietet Ihnen eine Auswahl von über 50 verschiedenen schottischen Malt Whiskys.

**16. Juni :** Heute fahren Sie zur **Isle of Skye**. Fahren Sie entlang der `Harry Potter Bahnstrecke`, unter dem **Glenfinnan Viadukt** hindurch, nach **Mallaig**. Das Glenfinnan Viadukt, welches Sie als Motiv auf einigen alten schottischen £ 10 Geldnoten finden, ist auch aus etlichen Harry Potter Verfilmungen bekannt. Auch ein Stopp beim **Glenfinnan Monument**, das im Jahr 1815 nach Plänen des schottischen Architekten James Gillespie Graham erbaut wurde, um den Platz zu markieren, an dem 1745 die Standarte von Prinz Charles Edward Stuart zu Beginn der zweiten Jakobiterrevolte gehisst wurde, lohnt. Von Mallaig aus nehmen Sie am Mittag die Fähre, die Sie in 30 Minuten nach Armadale und zur **Isle of Skye** übersetzt.



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Fahren Sie danach noch eine Stunde in Richtung Norden bis **Portree**. Portree, oder in deutsch `Der Hafen des Königs` ist der Hauptort und die einzige Stadt der Insel Skye, der größten Insel der Inneren Hebriden.

Hier haben wir für die kommende Nacht Zimmer incl. Frühstück und Abendessen in einem **3\* Inn Hotel** ausgesucht.

`Typical Scottish` trifft es am besten. Gemütliche Zimmer mit Bad und WC, Pub Atmosphäre am Abend und Mahlzeiten aus lokalen Zutaten zubereitet... - that`s Scotland.

Was gilt es auf Skye zu entdecken : Erbaut auf einem Felsen an einem idyllischen See, ist **Dunvegan Castle** das älteste ununterbrochen bewohnte Schloss in Schottland einen Besuch wert. Seit 800 Jahren ist es Stammsitz des MacLeod Clans. Die bewegte Geschichte der MacLeods kann man sich auf Dunvegan Castle eindrucksvoll und auf verschiedene Weisen ansehen: Ahnengalerien, Rundgänge durch Gärten und Burgen, sowie ein Visitor Center zeigen die Geschichte des Clans.

Oder - Wo die Feen baden gehen: **Fairy Pools bei Carbost** - Nur 7 km von Carbost entfernt sind die Fairy Pools einen Ausflug wert. Vom Parkplatz geht es einen einfachen Trail 2 km flussaufwärts Richtung Black Cuillin Mountains. In vielen Kaskaden plätschert glasklares Wasser aus dem River Brittle über zahlreiche kleine Wasserfälle die saftig grünen Wiesen hinab. Die dabei entstehenden Pools schimmern mal grün, mal hellblau. Wäre es nicht so eisig kalt, würde man am liebsten einmal reinhüpfen.

**17. Juni** : Fahren Sie am Vormittag von Portree in den Norden von Skye. Hier legt die Fähre von Uig / Isle Skye nach Tarbert / Isle of Harris and Lewis ab, wo Sie nach etwa 1 ¾ Stunden anlegen werden.

Machen Sie eine Rundfahrt über die Isle of Harris bevor es weiter nach Lewis geht. Lewis selbst ist keine eigene Insel, sondern ebenso wie die südliche Inselregion Harris, Teil der Lewis and Harris-Insel, die wegen der trennenden, unwegsamen Gebirgslandschaft von den Bewohnern mit zwei Namen bedacht wurde.

Am Nachmittag erreichen Sie Stornoway. Unweit vom Hafen haben wir in einem 3\* Hotel Zimmer incl. Frühstück und Abendessen für die kommenden drei Nächte gebucht.

Das ausgesuchte Hotel in Stornoway liegt nur 800 Meter vom Fährterminal Stornoway entfernt. Die modern, in kräftigen und neutralen Farbtönen gestalteten Zimmer verfügen über ein eigenes Badezimmer, TV sowie Kaffee- und Teezubehör.

In den Restaurants genießen Sie Gerichte der traditionellen schottischen und der internationalen Küche. In der Bar werden verschiedene Biere vom Fass, Malt Whiskeys und internationale Weine serviert. Den Parkplatz vor dem Haus und WLAN nutzen Sie kostenfrei.

**18. und 19. Juni** : Entdecken Sie die **Isle of Lewis**. Die meisten Einwohner leben im Nordteil Lewis im größten Ort Stornoway, dem Hauptort der Insel. Ansonsten ist überwiegend die Küste besiedelt, mit kleineren Orten oder Häuseransammlungen.

Sehenswürdigkeiten auf Harris und Lewis sind :

- Die Standing Stones of Callanish sind eine über 5000 Jahre alte megalithische Kultstätte. Mit über 20 heute bekannten Steininformationen ist Callanish die größte Megalithanlage auf den britischen Inseln.
- Der Dun Carloway ist die relativ gut erhaltene Ruine eines etwa 2000 Jahre alten Brochs.
- Das Blackhouse ist ein Museum bei Arnol, das bis 1964 bewohnt war. Es zeigt, wie die meisten Einwohner während der letzten Jahrhunderte auf der Inselgruppe lebten.
- Die im Jahr 1831 gefundenen und heute vor allem im Britischen Museum in London ausgestellten Lewis-Schachfiguren gelten als die besterhaltenen mittelalterlichen Schachfiguren und bilden ein herausragendes Zeugnis der norwegischen Besiedlung.
- Die Horizontalmühle und die Darre von Shawbost



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

**20. Juni :** Am Vormittag verlassen Sie von Stornoway aus die Isle of Lewis, wo Sie nach einer etwa 2 ½ stündigen Überfahrt in Ullapool anlegen werden.

**Ullapool** wurde 1788 als Hafen für den Heringsfang gegründet. Der Hafen ist auch heute noch Mittelpunkt des Ortes und dient gleichermaßen als Anlaufstelle für Fischerboote und Yachten.

Im Anschluss fahren Sie quer durch die Highlands nach **Inverness**. Die nördlichste Stadt im Vereinigten Königreich und `Hauptstadt` der Highlands, lädt Sie zu einem Besuch ein. Der Victorian Market, ein ehemaliger Bahnhof umgebaut in viele kleine Läden, wird Sie ebenso beeindrucken wie die Stadt selbst und lädt zu einem Bummel ein.

Unmittelbar am River Ness gelegen und nur fünf Gehminuten von der High Street entfernt, haben wir für die kommende Nacht Zimmer in einem 3 \* Hotel, wieder incl. Frühstück und Abendessen ausgesucht.

Alle Zimmer bieten einen Schreibtisch, einen Flachbild-TV und Kaffee-/Teezubereiter. Mit einem Abendessen im Restaurant `next door` lassen sie den Tag langsam ausklingen

**21. Juni :** Heute fahren Sie entlang des **Cairngorm Nationalparks** in Richtung Edinburgh. Der Nationalpark wird geprägt von den Bergen der Grampian Mountains. Die wilde Landschaft mit ihren heidebewachsenen Bergen und den tiefschwarzen Seen, die unzugänglichen Moore und grünen Wälder formieren sich zu einer einzigartigen Naturkulisse. Der höchste Punkt ist der Ben Macdhui mit 1.310 m (4.300 ft).

Die schottische Hauptstadt erreichen Sie von Norden kommend immer über eine Brücke. Mit dem Auto überqueren Sie die Forth Road Bridge oder die Queensferry Crossing, mit dem Zug ist es die Firth of Forth Bridge. Für einen Fotostopp sind alle Brücken ein ideales Motiv.

In der City von Edinburgh haben wir in einem zentral gelegenen **3\* Hotel** Zimmer incl. Frühstück für die kommende Nacht ausgesucht. In dem Hotel werden viele royale Elemente Schottlands gekonnt in Szene gesetzt. Von den Sitznischen der Bar im zweiten Stock genießen Sie den Blick auf die Princes Street und das historische Edinburgh.

In der Lounge starten Sie nicht nur bei einem gesunden Frühstück in den Tag, sondern es ist auch der Platz zum Entspannen am Nachmittag und Abend.

Jedes Zimmer des Hotels verfügt über einen Schreibtisch, Flachbild TV und Safe, sowie ein eigenes Bad mit einer Dusche, einem Haartrockner und kostenlosen Pflegeprodukten.

Seit 1947 ist **Edinburgh** die Hauptstadt Schottlands und seit 1999 zusätzlich Sitz des schottischen Parlaments. Einst benannt nach einem gododdnischen König, leitet sich der Name Edinburgh anderen Quellen zu Folge von der gälischen Bezeichnung "Dùn Èideann" ab und bedeutet soviel wie "Festung am Hügelhang".

„Auld Reekie“ nannten die Einwohner Edinburghs einst ihre Stadt - die „alte Verräucherte“. Denn nach der industriellen Revolution vernebelten Fabrikschornsteine die Luft. Heute aber ist der Rauch längst abgezogen und gibt den Blick auf diese besondere Stadt mit ihren mittelalterlichen Gebäuden frei. Grüne Parks lassen Bewohner und Besucher zu Atem kommen; rauchig dagegen ist heute nur noch der Whisky, in den Pubs.

Ob Old Town mit Royal Mile und seinen engen Gassen oder die New Town mit seinen zum Teil prunkvollen Gebäuden, die zahlreichen Attraktionen und Sehenswürdigkeiten - Edinburgh begeistert.

Mit einem gemeinsamen Spaziergang und einem letzten gemeinsamen Abendessen geht die Reise langsam zu Ende.

**22. Juni :** Heute heisst es leider Abschied nehmen. Rechtzeitig werden Sie zum Flughafen Edinburgh gebracht von wo aus Sie zurück nach Hause fliegen



## SCHOTTLAND - FÜR - ALLE

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

### Leistungen :

- 1 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Glasgow incl. Frühstück und Abendessen
- 2 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Oban, incl. Frühstück und Abendessen
- 1 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Fort William incl. Frühstück und Abendessen
- 1 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Portree / Isle of Skye, incl. Frühstück und Abendessen
- 3 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Stornoway / Isle of Lewis, incl. Frühstück und Abendessen
- 1 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Inverness, incl. Frühstück und Abendessen
- 1 x Übernachtung in einem 3\* Hotel in Edinburgh, incl. Frühstück und Abendessen
- deutschsprachige Reiseleitung für den gesamten Aufenthalt
- Ausflugsprogramm, incl. Eintritte etc. wie beschrieben

**Preis € 2.900** p.Person im, auf Wunsch barrierefreien, Doppelzimmer / EZ - Zuschlag € 640

- Nicht enthalten sind die Flüge, die wir gerne für Sie organisieren.
- Die Vermittlung einer Reiseassistentz übernehmen wir gerne für Sie
- Abendessen im Hotel oder nahegelegenen Restaurants
- Änderung der Tagesabläufe sind nicht beabsichtigt, manchmal aber leider auch nicht vermeidbar